

Protokollauszug

aus der

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Upahl

vom 13.08.2015

Top 3 Einwohnerfragestunde

- Ein Bürger möchte wissen, ob in der Gemeinde Upahl bereits Flüchtlinge untergebracht sind.
Der Bürgermeister verneint die Anfrage. In der Gemeinde Upahl gibt es keine Möglichkeit, Flüchtlinge unterzubringen. Es stehen keine Plätze zur Verfügung.
- Herr Roschlau erinnert an den Bau des Backofens als Jugendobjekt vor 7 Jahren. Dieser befindet sich jetzt im Eigentum der Gemeinde und wird sowohl von den Jugendlichen als auch den Rentnern genutzt. Aus gesundheitlichen Gründen bittet Frau Heinze um eine Knetmaschine, um das Brot maschinell zu kneten. Da die Finanzen für die Jugendlichen nicht ausreichen, wird die Gemeinde gebeten, die Kosten zu übernehmen.
Herr Roschlau bittet darum, zwei leistungsstarke Knetmaschinen (1200 W) kaufen zu dürfen. Der Kauf würde erst einmal über Herrn Roschlau erfolgen.

Der Bürgermeister stimmt dem Vorhaben im allgemeinen zu, bittet aber darum, dass hier drei vergleichbare Angebote eingeholt werden.

Herr Roschlau sichert dies zu.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Anschaffung von 2 Brotknetmaschinen für die Gemeinde Upahl.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0